

Dokument 1 von 1

Frankfurter Rundschau

Frankfurter Rundschau

19. Januar 2007

Ärzte helfen Krankenhäusern und Flüchtlingen in Afghanistan ; Ein Lastwagen mit Röntengeräten, Medikamenten, PCs und wärmenden Decken startet von Buchschlag aus

AUTOR: RRRITZ

RUBRIK: LR6; 32

LÄNGE: 505 Wörter

HIGHLIGHT: In Dreieich ist gestern ein Lastwagen mit Medikamenten und weiteren Hilfsgütern für Krankenhäuser und **Flüchtlinge** in dem vom Krieg gebeutelten Afghanistan beladen worden. Der ärztliche Direktor der Asklepios Klinik Langen, Professor Dr. Ernst Hanisch, hat den Transport organisiert.

Dreieich / Langen · "Ich habe ihn infiziert", sagt der Arzt Ali Nezamyar. Der Chirurg an der Asklepios Klinik in Langen hat dem dortigen ärztlichen Direktor, Professor Ernst Hanisch, von den schrecklichen Zuständen in den Krankenhäusern seines Heimatlandes berichtet. "Dort fehlt es an allem", sagte Ali Nezamyar gestern im Buchschlager Gewerbegebiet beim Beladen eines Lastwagens, der Hilfsgüter nach Afghanistan bringt. Professor Ernst Hanisch hat sich in der Stadt Herat an Ort und Stelle ein Bild gemacht und gesehen, "das Land liegt am Boden. Da muss was geschehen."

Der Mediziner organisierte Hilfe und packte auch selbst mit an, um die Situation in den Krankenhäusern zu verbessern. Er operierte an der Langener Klinik kostenlos verletzte afghanische Kinder, bat Kollegen in ganz Deutschland darum, englischsprachige Medizinbücher und medizinische Geräte zu spenden und schickte diese mit Lastwagen auf den rund 8000 Kilometer langen Weg nach Afghanistan. Rund 1000 Medizinbücher, Lehrbücher und Fachzeitschriften der Pathologie, Neurologie, Onkologie und anderer Disziplinen lagen auf der Ladefläche des Sattelschleppers. Gestern wurde in Buchschlag wieder eine Fracht fertig gemacht. Die erste in diesem Jahr.

Die Ärzte Ernst Hanisch, Ali Nezamyar und Masud Raufi von der Asklepios Klinik Langen arbeiten mit dem in Bonn ansässigen Verein Afghanistan-Förderung zusammen. "Die Hilfsgüter kommen genau dort an, wo sie gebraucht werden", sagte gestern der nach Dreieich angereiste Geschäftsführer dieses Vereins, Abdul Hekmat. Er schätzt die Zahl der Hilfsgütertransporte, die Deutschland in den vergangenen zwei, drei Jahren in Richtung Afghanistan verlassen haben, auf rund 50. Die Sammelstelle im Buchschlager Gewerbegebiet und das Engagement der Asklepios-Ärzte beschreibt Geschäftsführer Abdul Hekmat als sehr wichtig. Der Lastwagen startet von Buchschlag aus, weil sich dort am Mollenborn der Sitz der Importfirma ABC international befindet. Geschäftsführer Aziz Amini stellt seine Lagerräume als Sammelstelle für die Hilfsgüter zur Verfügung, um die Menschen in seinem Heimatland zu unterstützen. Die Frachtkosten übernimmt der Verein für Afghanistan-Förderung in Bonn.

Bei minus 21 Grad auf der Straße

Die Hilfe aus Dreieich, Langen und Deutschland insgesamt besteht einerseits aus technischer Ausrüstung, die die Krankenhäuser dringend benötigen, andererseits ist sie nachhaltig. Professor Ernst Hanisch hat dafür gesorgt, dass die Kollegen in Herat und Kabul künftig besser via Internet mit medizinischem Wissen versorgt werden. Außerdem hielt der

Ärzte helfen Krankenhäusern und Flüchtlingen in Afghanistan ; Ein Lastwagen mit Röntgengeräten, Medikamenten, PCs und wärmenden Decken startet von Buchschlag aus Frankfurter Rundschau 19. Januar 2007

ärztliche Direktor der Asklepios Klinik Langen am Stadt Krankenhaus Herat Vorlesungen für Studenten und Dozenten. Hanisch operierte dort auch.

Die freiwilligen Helfer der Importfirma ABC international und des Vereins Afghanistan-Förderung schoben gestern zig Kisten auf den Lastwagen. Darunter auch viele Decken, die wärmen sollen. "In Kabul leben viele **Flüchtlinge** ohne Dach über dem Kopf auf der Straße und das bei minus 21 Grad", sagte Abdul Hekmat. Achim Ritz

UPDATE: 19. Januar 2007

SPRACHE: GERMAN; DEUTSCH

PUBLICATION-TYPE: Zeitung

Copyright 2007 Frankfurter Rundschau
All rights reserved

---- End of Request ----

Ausgabeauftrag: Angezeigtes Dokument: 1

Zeit des Auftrags: Montag, 19. Juli 2010, 13:34:46 Uhr